



Bad Schwalbach, den 22.10.2021

## Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Schule, Bildung und Sport (SBS)
Sitzungsnummer	4/XI. Wahlperiode
Datum	Donnerstag, 21. Oktober 2021
Sitzungsbeginn	16:00 Uhr
Sitzungsende	17.10 Uhr
Ort	Walluftalschule

### Teilnehmer:

#### Vorsitzende

Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker	
------------------------------	--

#### Stellv. Vorsitzende

Frau Helga Becker	
-------------------	--

#### Landrat

Herr Frank Kilian	
-------------------	--

#### Dezernent

Herr Hans Rodius	
------------------	--

Herr Rainer Scholl	
--------------------	--

#### Mitglied

Herr Dr. Frank Grobe	
----------------------	--

Herr Alfred Hollinger	
-----------------------	--

Frau Ann-Kathrin Koch	
-----------------------	--

Frau Andrea Kremer	
--------------------	--

Herr Dominik Lawetzky	
-----------------------	--

Herr René-Alexander Leichtfuß	
-------------------------------	--

Frau Dr. Alexia Schadow	
-------------------------	--

Herr Marius Schäfer	
---------------------	--

### Stv. Mitglied

Frau Mareike Heckel	
---------------------	--

### entschuldigt

Herr Lukas Brandscheid	
------------------------	--

### Schriftführerin

Frau Beate Püsch	
------------------	--

### Verwaltung

Herr Thomas Gilbert	
---------------------	--

Herr Michael Schardt	
----------------------	--

### Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport vom 09. September 2021**

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker teilt mit, dass zur Niederschrift der Sitzung vom 09.09.2021 ein Korrekturwunsch seitens des stv. Ausschussmitgliedes Penk vorliegt zu TOP 16 (Neufassung der Satzung über die Bildung einer Schulkommission). Die SPD ist Mit Antragstellerin des Antrages zur Änderung.

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker teilt in diesem Zusammenhang mit, dass der Kreistag eine Korrektur der dortigen Beschlussfassung (Neufassung der Satzung über die Bildung der Schulkommission / KT TOP III.10) im nächsten Protokoll vornehmen wird, da dort nicht explizit auf den SBS-Beschluss Bezug genommen wird.

Weitere Änderungswünsche liegen nicht vor, so dass die Niederschrift mit o.a. Änderung bei einer Enthaltung **einstimmig genehmigt** wird.

#### **TOP 2. DS XI/179 Berichts Antrag Nr. 18/21 der FWG-Kreistagsfraktion - Raumlüftung an Schulen und Kitas; hier: Stellungnahme der Verwaltung**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird ohne Aussprache **zur Kenntnis genommen**.

**TOP 3. DS XI/215 "Pakt für den Nachmittag" für die Grundschulen des Rheingau-Taunus-Kreises;  
hier: Berichts Antrag Nr. 13/21 der FDP-Fraktion vom 16.08.2021,  
Stellungnahme der Verwaltung**

KB Scholl erläutert die Vorlage.

Fragen und Anmerkungen der Ausschussmitglieder Dr. Schadow, Schäfer und der Ausschussvorsitzenden Dr. Kluge-Pinsker werden von KB Scholl und der Verwaltung beantwortet.

Der Bericht der Verwaltung wird sodann **einstimmig zur Kenntnis** genommen.

**TOP 4. DS XI/189 Berufliches Gymnasium; hier Antrag Nr. 31/21 der CDU-Fraktion vom 18. August 2021, eingegangen am 08. September 2021**

Ausschussmitglied Dr. Schadow erläutert den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Lawetzky, Schäfer, Becker und Leichtfuß. KB Scholl gibt Hinweise zur Jahrgangsbreite und dem Genehmigungsverfahren des HKM. Er teilt mit, dass sich die Schulleitungen aller Berufsschulen in Wiesbaden und dem RTK mit den Vertretern der Schulträger zu Arbeitsgesprächen treffen, bei denen auch das Berufliche Gymnasium erneut thematisiert wird.

Die Abstimmung über den Antrag erfolgt - **einstimmig angenommen**

**Beschluss:**

1) Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, ob ein Berufliches Gymnasium in Taunusstein gegebenenfalls in Kooperation mit den Beruflichen Gymnasien in Wiesbaden, entstehen könnte. Ein ausführlicher Sachstandsbericht ist dem Kreistag vorzulegen.

**TOP 5. DS XI/212 Zukunft Sportvereinsarbeit, hier: Antrag Nr. 35/21 der CDU-Fraktion vom 29.9.2021**

Ausschussmitglied Leichtfuß erläutert den Antrag.

Ausschussmitglied Lawetzky schlägt vor, konkrete Ziele zu formulieren. Landrat Kilian und KB Rodius erklären, dass die Unterstützung der Vereinsarbeit durch verschiedene Maßnahmen im RTK gefördert wird, u.a. Zuschüsse zur Beschäftigung von Übungsleitern, Anschaffung langlebiger Sportgeräte u.a. – und dass die zusätzliche Förderung im Rahmen eines jährlichen Förderprogramms eine gute Ergänzung zu den bestehenden Finanzierungshilfen darstellt.

An der Diskussion, in welcher Form und in welchem Umfang eine Vorgabe zur Förderung erfolgen soll, beteiligen sich die Ausschussmitglieder Lawetzky, Becker, Dr. Schadow, Dr. Grobe sowie KB Scholl. Es besteht Einigkeit, dass diese komprimiert und einfach für die Sportvereine darzustellen ist.

Der Antrag der CDU-Fraktion soll zu Punkt 2 (2. Satz) folgende Ergänzung erhalten:

Der Kreisausschuss wird in diesem Zusammenhang beauftragt, ein solches Programm „Zukunft Sportvereinsarbeit“ **inklusive Handreichung (Checkliste)** auszuarbeiten und dem Kreistag zeitnah zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Abstimmung mit dieser Änderung erfolgt.  
Bei einer Enthaltung einstimmig angenommen mit der Ergänzung zu Punkt 2.

### **Beschluss:**

- 1) Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises sieht die Sportförderung und damit die Sportvereinsförderung als eine gesellschaftliche Aufgabe im Zuge der Gesundheitsförderung an.
- 2) Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises spricht sich für eine Sportvereinsförderung im Rahmen eines jährlichen Förderprogrammes (ähnlich des Programms Zukunft Dorfmitte) aus. Der Kreisausschuss wird in diesem Zusammenhang beauftragt, ein solches Programm „Zukunft Sportvereinsarbeit“ **inklusive Handreichung (Checkliste)** auszuarbeiten und dem Kreistag zeitnah zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 3) Die hierfür benötigten Mittel in Höhe 20.000 Euro werden im Haushalt 2022 eingestellt. In diesem Zusammenhang sollen Einzelprojekte zwischen 500€ bis max. 2.000€ gefördert werden. Die Sportkommission des Kreises soll die Auswahl der Förderprojekte treffen.
- 4) Dem Kreistag ist jährlich ein Bericht vorzulegen.

### **TOP 6. DS XI/223 Schaffung von Lernräumen; hier: Antrag Nr. 36/21 der SPD-Fraktion vom 05. August 2021, eingegangen am 06. Oktober 2021**

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker verteilt zu diesem TOP einen Antrag der CDU.

Nach einer kurzen Lesepause erfolgt die Erläuterung von Ausschussmitglied Becker zum Antrag der SPD und Ausschussmitglied Dr. Schadow zum Antrag der CDU.

KB Scholl erklärt, dass keine Zuständigkeit des Ausschusses vorliegt, da es sich einerseits um pädagogische Angebote über vorhandene Landesprogramme handelt und weiterhin ggfs. Aspekte der Jugendhilfe zu betrachten sind in gemeinsamer Verantwortung mit den Städten und Gemeinden.

Nach Aussprache, an der sich die Ausschussmitglieder Lawetzky, Dr. Grobe, Schäfer und Dr. Schadow beteiligen, **zieht Ausschussmitglied Dr. Schadow für die CDU den Antrag zurück.**

**Ausschussmitglied Becker zieht den Antrag für die SPD ebenfalls zurück mit dem Hinweis, diesen ggfs. über den JHA einzubringen.**

### **TOP 7. DS XI/226 Trinkwasser-Versorgung an Schulen; hier: Antrag Nr. 38/21 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03. Oktober 2021, eingegangen am 06. Oktober 2021**

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker verteilt einen Antrag der CDU.

Ausschussmitglied Lawetzky erklärt, dass dieser eine gute Ergänzung des bestehenden Antrages von Bündnis 90/Die Grünen darstellt.

An der Aussprache beteiligen sich die Ausschussmitglieder Lawetzky, Dr. Grobe, Becker, Schäfer und Dr. Schadow.

KB Scholl gibt bekannt, dass nach dem Pilotprojekt nunmehr sukzessive die Schulen mit Trinkwasserspender ausgestattet werden. Die ersten 8 weiterführenden Schulen erhalten aktuell die Wasserspender.

**Aufgrund der Umsetzung werden die Anträge durch die Ausschussmitglieder Lawetzky für Bündnis 90/Die Grünen und Ausschussmitglied Dr. Schadow für die CDU zurückgezogen.**

**Es soll ein Sachstandsbericht der Verwaltung vor den Sommerferien für die SBS-Sitzung am 07.07.2022 erfolgen, der auch Informationen zu den Kosten enthält.**

**TOP 8. DS XI/227 Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter; hier: Antrag Nr. 39/21 der FDP-Fraktion vom 04. Oktober 2021, eingegangen am 06. Oktober 2021**

Ausschussmitglied Schäfer erläutert den Antrag.

Dieser wird ohne Aussprache **einstimmig angenommen**.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss wird gebeten,

1. Zu analysieren, welcher Platzbedarf zu den o.g. Fristen zu erwarten ist.
2. Auf dieser Grundlage ein Konzept zur Umsetzung der o.g. Vorgaben zu entwickeln, das folgende Kriterien berücksichtigt: a) den zu erwartenden Betreuungs-/Verpflegungs-/ u. Personalaufwand b) den dafür notwendigen Gebäude-/Raumbedarf c) die Möglichkeiten der Einbindung vorhandener Strukturen (Fördervereine, Freie Träger) d) die für die Umsetzung der Punkte a), b) u. c) zu prognostizierenden Kosten.

**TOP 9. DS Verschiedenes**

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker gibt bekannt, dass die bisherige Leiterin des Staatlichen Schulamtes eine andere Aufgabe im HKM wahrnimmt und die bisherige Stellvertreterin Frau Sabine Schaeztke die Leitung des Staatlichen Schulamtes für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Landeshauptstadt Wiesbaden bis auf Weiteres übernommen hat.

Frau Schaeztke wird in der nächsten Sitzung des SBS am 02.12.2021 gemeinsam mit KB Scholl und Hr. Engelbach (Jugendhilfeplaner RTK) die Aufgabenstellungen der verschiedenen Organisationen erläutern.

Ausschussmitglied Dr. Schadow regt an, künftig weniger Anträge und mehr Berichte seitens des Ausschusses anzufragen. KB Scholl unterstützt diese Anregung, da die Beantwortung der Anträge zeitaufwendig sind.

Ausschussmitglied Dr. Schadow fragt an, ob die Übergänge von Klasse 4 nach 5 und in die Gymnasiale Oberstufe dem SBS mitgeteilt werden können. KB Scholl, Landrat Kilian und Fr. Püsch erläutern die Vorgaben und zeitlichen Rahmenbedingung der Verteilkonferenzen.

**Ein Bericht über die Zahlen kann in der SBS-Sitzung am 07.07.2022 erfolgen.**

Ausschussvorsitzende Dr. Kluge-Pinsker teilt mit, dass Fr. Hegenbarth, Leiterin der Erich Kästner-Schule Idstein nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Sie regt daher an, **die nächste Sitzung des Ausschusses nicht an der Erich Kästner-Schule, sondern an der Theißalschule in Niedernhausen durchzuführen. Dies findet Zustimmung.**

Da keine weiteren Punkte vorliegen, bedankt sich die Ausschussvorsitzende bei allen Teilnehmer\*innen und schließt die Sitzung um 17.10 Uhr.

#### **TOP 10. DS Schulführung durch die Walluftalschule**

Im Anschluss an die Sitzung bot Hr. Kilb, Schulleiter der Walluftalschule, eine kurze Besichtigung an, insbesondere der neu gestalteten und sanierten Bauteile (Mensa, Bibliothek, Sporthalle, Schwimmbad) und wies darauf hin, dass die SBS-Sitzung die erste außerschulische Veranstaltung in der neuen Aula war.

Bad Schwalbach, 22. Oktober 2021

.....  
(Dr. Antje Kluge-Pinsker)  
Ausschussvorsitzende

.....  
(Beate Püsch)  
Schriftführerin